

Ausschreibung der wissenschaftlichen Preise der DGAI für das Jahr 2000

August-Bier-Preis

Der von der Firma Astra GmbH, Wedel, gestiftete August-Bier-Preis in Höhe von DM 10.000,- für bedeutsame Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Regionalanästhesie steht auch zur Preisvergabe im Jahre 2000 zur Verfügung.

Um den Preis können sich alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin bewerben. Die näheren Teilnahmebedingungen ergeben sich aus den Statuten des August-Bier-Preises (Anästh. Intensivmed. 11/1997, 588 f.).

Berücksichtigt werden Arbeiten, die bis zum

31. Januar 2000

(Datum des Poststempels) an den Präsidenten der DGAI für das Jahr 2000, Prof. Dr. med. *Klaus Geiger*, Ärztlicher Direktor der Klinik für Anästhesiologie der Albert-Ludwig-Universität Freiburg, Hugstetter Straße 55, D-79106 Freiburg, per Einschreiben abgegangen sind. Die Arbeiten werden in dreifacher Ausfertigung erbeten; in einem Begleitschreiben ist mitzuteilen, ob und gegebenenfalls wo die Arbeit erstmals veröffentlicht wurde. Es ist außerdem die Erklärung abzugeben, daß die Arbeit für keinen anderen Preis eingereicht worden ist.

Karl-Thomas-Preis

Der von der Firmengruppe B. Braun Melsungen AG gestiftete Karl-Thomas-Preis in Höhe von DM 10.000,- für bedeutsame Arbeiten auf dem Gebiet der Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin steht auch zur Preisvergabe 2000 zur Verfügung.

Um den Preis können sich alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin bewerben. Die näheren Teilnahmebedingungen ergeben sich aus den Statuten des Karl-Thomas-Preises (Anästh. Intensivmed. 9/1991, 276).

Berücksichtigt werden Arbeiten, die bis zum

31. Januar 2000

(Datum des Poststempels) an den Präsidenten der DGAI für das Jahr 2000, Prof. Dr. med. *Klaus Geiger*, Ärztlicher Direktor der Klinik für Anästhesiologie der Albert-Ludwig-Universität Freiburg, Hugstetter Straße 55, D-79106 Freiburg, per Einschreiben abgegangen sind. Die Arbeiten werden in dreifacher Ausfertigung erbeten; in einem Begleitschreiben ist mitzuteilen, ob und gegebenenfalls wo die Arbeit erstmals veröffentlicht wurde. Es ist außerdem die Erklärung abzugeben, daß die Arbeit für keinen anderen Preis eingereicht worden ist.

Preisträger des Wettbewerbs „Neue Medien in der Anästhesie“

Im Rahmen des Deutschen Anästhesiekongresses 1999 – International vom 05. – 08.05.1999 in Wiesbaden wurde seitens der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin erstmals der Medienwettbewerb „Neue Medien in der Anästhesie“ durchgeführt. Dabei entfielen die Preise auf folgende Arbeiten:

- 1. Preis:** *H. Cuhls*, Bonn
„Patienteninformation – eine Darstellung im Internet“
- 2. Preis:** *R. Weißhorn*, Hamburg
„Internet-Homepage der Klinik für Anästhesiologie“
- 3. Preis:** *M. A. Kafczyk*, Halle/Saale
„Neue Wege der Patientenaufklärung?
Ein EDV-gestütztes Patienteninformationssystem“.